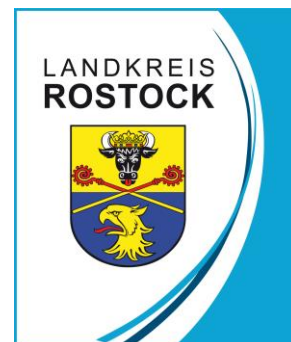


PRESSEMITTEILUNG



Einladung: Liebe geht – Verantwortung bleibt

Der Fachtag Frühe Hilfen berät am Freitag, 16. November, über Trennungen werdender und junger Eltern und deren Folgen für Kinder. Expertinnen und Experten aus Jugendamt, Erziehungsberatung, Wissenschaft und Justiz kommen dazu in Güstrow zusammen. Sie wollen Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für betroffene Eltern und Kinder erörtern. Begleitet wird der Fachtag von einer Plakatkampagne.

Nichts ist von der Liebe übrig: Trennung. Und dazwischen steht das Kind, stehen die Kinder. Diese Situation ist nicht selten. Unsicherheit, Stress und hochemotionale Konflikte sind damit verbunden, für alle Familienmitglieder. Wie weit es einem Kind gelingt, sich an die Veränderungen zu gewöhnen und die Trennung der Eltern zu akzeptieren, hängt besonders vom Verhalten der Eltern ab. Der Fachtag Frühe Hilfen und Kinderschutz erörtert am Freitag in Güstrow Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für betroffene Eltern und Kinder. Begleitet wird der Fachtag von einer Plakatkampagne mit dem Titel „Liebe geht – Verantwortung bleibt“, die auf das Thema aufmerksam machen soll. Zugleich verweist sie auf die Hilfen des sozialpädagogischen Dienstes des Jugendamtes und der Erziehungs- und Familienberatungsstellen.

Für das Kind oder die Kinder ist entscheidend, ob beide Elternteile es schaffen in der neuen Situation Bedürfnisse zu erkennen und zu erfüllen. Während der Trennung brauchen Kinder viel Verständnis ihrer Eltern und ganz besonders deren Zuwendung. In einer Phase, in denen die Erwachsenen aber häufig mit sich selbst beschäftigt sind, fällt das sehr schwer oder auch ganz aus. In der Zeit nach der Trennung müssen die Ex-Partner weiterhin viele Fragen miteinander klären, die von großem Belang für das Kind oder die Kinder sind. Es geht um den Umgang, Entscheidungen in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung, die von beiden Eltern gemeinsam getroffen werden müssen. Nicht immer ist es möglich, dafür eine einvernehmliche Lösung zu finden. Der Fachtag berät über Strategien und Maßnahmen, die Eltern und Kindern in solchen Situationen helfen.

Wir bitten Sie um Anmeldung, sollten Sie zur Berichterstattung am Fachtag teilnehmen wollen.

E-Mail: presse@lkros.de

Güstrow, den 13. November 2018
PM 72/2018-11-13

Landkreis Rostock
Der Landrat
Am Wall 3-5
18273 Güstrow

V.i.S.d.P.:
Michael Fengler
Telefon: 03843 755 12007
Telefax: 03843 755 12800

E-Mail:
presse@lkros.de
Internet:
www.landkreis-rostock.de

Wir stellen Ihnen die Plakatmotive zum Abdruck zur Verfügung.
Bildnachweis: Pinax Werbemedien & Landkreis Rostock

Was: 6. Fachtag Frühe Hilfen und Kinderschutz

Wann: Freitag, 16. November, 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Wo: Kurhaus am Insensee, Güstrow

